

Bericht

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 26.04.2018

1. Gegenstand des Berichtes: Abschlussbericht zur Empfehlung der BVV, Ds-Nr. 0452/VIII-13 aus der 15. BVV vom 14.12.2017, Vorschläge von Bürgerinnen und Bürgern des Bezirkes Marzahn-Hellersdorf zum Haushalt 2018/2019 (Bürgerhaushalt) (BA-Vorlage Nr. 0173/V)
hier: Vorschläge an Dritte (Kategorie C)
Zu Vorschlag 2018-0184: Sichere Abstellplätze für Fahrräder in Wohnungsnahe

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Das Bezirksamt folgt dieser Empfehlung.

Bereits im Oktober 2014 hat das Bezirksamt diesen Sachverhalt im Rahmen des Runden Tisches der Wohnungswirtschaft mit den städtischen Wohnungsbaugesellschaften, den Wohnungsbau-genossenschaften und privaten Wohnungsunternehmen zur Sprache gebracht. Das Bezirksamt wird die nächste Veranstaltung nutzen, diesen Sachverhalt erneut mit den Vertreterinnen und Vertretern der Wohnungswirtschaft abzustimmen.

Grundsätzlich ist im Rahmen einer Baugenehmigung entsprechend den gesetzlichen Regelungen der Bauordnung Berlin die notwendige Anzahl von Stellplätzen zu berücksichtigen. Die Einordnung ist hier jedoch nicht räumlich zugeordnet. Im Rahmen der Bauberatung und der Vorabstimmungen zu Bauvorhaben werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtentwicklungsamtes verstärkt darauf hinwirken, dass diese wie auch Abstellmöglichkeiten für Rollstühle und Rollatoren vor den Wohnhäusern bzw. in unmittelbarer Nachbarschaft zu den Eingängen der Wohnhäuser berücksichtigt werden, soweit keine anderen Bestimmungen dagegenstehen.

Dagmar Pohle
Bezirksbürgermeisterin

Juliane Witt
Bezirksstadträtin für Weiterbildung,
Kultur, Soziales und Facility Management